

Presseinformation

4. April 2014

Honda nimmt an Projekt zur Förderung von Brennstoffzellenfahrzeugen teil Mit 38,4 Millionen Euro zu null Emissionen in Europa

Frankfurt am Main / London – Honda ist Mitbegründer von HyFIVE (Hydrogen For Innovative Vehicles), dem größten Projekt zur Förderung von Brennstoffzellenelektrofahrzeugen in Europa. Gemeinsam mit anderen führenden Automobilherstellern, Wasserstoffanbietern und international tätigen Energieberatern hob Honda in London die mit 38,4 Millionen Euro bezifferte Initiative aus der Taufe. Deren Ziel ist es, die Brennstoffzellentechnologie selbst, aber auch die entsprechende Wasserstoffinfrastruktur nach vorne zu bringen.

Alle fünf an HyFIVE beteiligten Automobilhersteller arbeiten an eigenen Brennstoffzellenelektrofahrzeugen. In London haben sie sich darauf geeinigt, insgesamt 110 der emissionsfreien Pkw an verschiedenen Orten in Europa einzusetzen und gemeinsam an einem neuen Wasserstofftankstellennetz zu arbeiten.



Das FCEV Concept gibt einen ersten konkreten Ausblick auf das Honda Brennstoffzellenelektrofahrzeug der nächsten Generation.

Die Brennstoffzellentechnologie nutzt Wasserstoff und den Sauerstoff aus der Umgebungsluft, um elektrischen Strom zu erzeugen. Die einzige Emission, die dabei entsteht, ist Wasserdampf. Brennstoffzellenelektrofahrzeuge sind theoretisch doppelt so effizient wie konventionell angetriebene Fahrzeuge, benötigen also nur die Hälfte

1/4

Honda Deutschland

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Hanauer Landstraße 222-224 • 60314 Frankfurt/Main
Telefon 069-8309-389 • Fax 069-8309-839 • E-Mail: susanne.mickan@honda-eu.com
www.hondanews.eu • [Facebook: Honda Deutschland Automobile](#)

Presseinformation

des Treibstoffs und sind zudem sehr leise. Sie lassen sich schnell betanken und haben Reichweiten von bis zu 600 Kilometern. Dank sinkender Kosten und einer besseren Infrastruktur steigen die Chancen für eine Verbreitung dieser bahnbrechenden Technologie stetig an.

Für Honda ist HyFIVE eine einzigartige Chance, die Errungenschaften des Unternehmens im Bereich Brennstoffzelle darzustellen. Seit rund zwei Jahrzehnten zählt Honda zu den Vorreitern dieser Technologie. Das jüngste Brennstoffzellenelektrofahrzeug des Unternehmens, der Honda FCEV, kommt Anfang 2016 nach Europa. Er ist Nachfolger des FCX Clarity, der 2008 in den Markt eingeführt wurde und seit drei Jahren im Rahmen der deutschen Clean Energy Partnership (CEP) eingesetzt wird.

„Mit 110 Fahrzeugen und sechs neuen Tankstellen ist HyFIVE das größte Einzelprojekt seiner Art in Europa“, sagte Bert De Colvenaer, Executive Director von FCH JU (Fuel Cells and Hydrogen Joint Undertaking), einem als öffentlich-private Partnerschaft betriebenen Unternehmen, das HyFIVE finanziert. „Die hohe Umsetzungsreife dieser Null-Emissionen-Technologie wird nun in fünf EU-Mitgliedsstaaten erlebbar.“

Honda Brennstoffzellenelektrofahrzeuge

Die wichtigsten Meilensteine

2002

- Markteinführung des Honda FCX in den USA und Japan als weltweit erstem Pkw mit Brennstoffzellenelektroantrieb

2003

- FCX ist erstes Brennstoffzellenelektrofahrzeug, das bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt betriebsbereit ist

2005

- FCX wird als erstes Brennstoffzellenelektrofahrzeug an einen Endverbraucher verleast

Presseinformation

2008

- Präsentation des Honda FCX Clarity, des ersten in Serie gefertigten Brennstoffzellenelektrofahrzeugs der Welt
- Als erster Automobilhersteller betreibt Honda eine eigene Produktionslinie für ein Brennstoffzellenelektrofahrzeug
- Honda ist der erste Hersteller mit einem eigenen Brennstoffzellen-Händlernetzwerk

Honda FCEV Concept:

- Modernes Design, ultra-aerodynamische Karosserie, Platz für fünf Passagiere
- Erstes mit Wasserstoff betriebenes Fahrzeug, bei dem die Brennstoffzelle komplett im Motorraum platziert ist
- Signifikante technologische Verbesserungen: Brennstoffzellenstapel mit 100kW Leistung, Leistungsdichte von 3.000 W/L (+60%), Größe um 33% reduziert; angenommene Reichweite von rund 700 km im japanischen JC-08 Modus; schnelle Betankung (ca. 3 Minuten) mit 700 Bar

Informationen zum HyFIVE-Projekt

Teilnehmer:

- Automobilhersteller
 - BMW
 - Daimler
 - Honda
 - Hyundai
 - Toyota
- Wasserstoffanbieter
 - Air Products
 - Copenhagen Hydrogen Network
 - ITM Power
 - Linde
 - OMV

Presseinformation

- Weitere Unterzeichner
 - Element Energy
 - PE International
 - Institute for Innovative Technology
 - European Fuel Cell and Hydrogen Joint Undertaking (FCH JU)

Orte, an denen Brennstoffzellenelektrofahrzeuge eingesetzt werden:

- Bozen
- Innsbruck
- Kopenhagen
- London
- München
- Stuttgart

Standorte von HyFIVE Wasserstofftankstellen:

- Dänemark
- Großbritannien (London)
- Österreich